



NACHRICHTENBLATT

Briefmarkensammler Verein

favoriten

1100 Wien, Zur Spinnerin 37/1

Mitglied des Verbandes Österreichischer Philatelistenvereine

47. Jahrgang Nr.1/2015

www.bsv-favoriten.at

Wien, Jan./Feb. 2015

ORDENTLICHE JAHRESVERSAMMLUNG 2015

des BSV FAVORITEN

am SONNTAG, den 22. März 2015

ab 8:30 Uhr im

VEREINSHEIM

1100 Wien, Zur Spinnerin 37 / 1. Stock

Zur Gewährleistung eines reibungslosen und raschen Ablaufes der Ordentlichen Jahresversammlung bitten wir alle Mitglieder um pünktliches Erscheinen, spätestens jedoch bis 9:00 Uhr, da statutengemäß der Beginn um eine halbe Stunde verschoben werden muss, um unabhängig von der Besucherzahl die Beschlussfähigkeit herzustellen.

MITGLIEDSKARTE IST ERFORDERLICH !

Das Jahr 2014 verlief ruhig und zufrieden stellend, alle Zusammenkünfte waren problemlos und ohne jegliche persönliche oder sachliche Differenzen bei durchwegs gutem Besuch.

Der BSV Favoriten ist derzeit der einzige Verein, welcher im Juli und August keine Sommerpause einlegt und seine Tauschtreffen ohne Unterbrechung weiterführt. Deshalb hatten wir heuer in dieser Zeit eine besonders hohe Besucherzahl an ausländischen Touristen zu verzeichnen, die ihren Wien-Urlaub mit ihrem Hobby Philatelie sinnvoll verbinden konnten. Unsere Adresse bezogen sie aus dem Internet und von den Botschaften (!).

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Billigung des Protokolles der ordentlichen Generalversammlung 2014
3. Bericht des Obmannes und Kassabericht, Berichte der einzelnen Funktionäre
4. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages 2016
5. Prüfbericht der Rechnungsprüfer über das abgelaufene Vereinsjahr
6. Ansprachen der geladenen Gäste
7. Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder durch Verleihung von Urkunden und Ehrennadeln des Verbandes Österreichischer Philatelistenvereine
8. Besondere Anträge und Allfälliges

Besondere Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich spätestens bis 14 Tage vor der Ordentlichen Jahresversammlung bei der Vereinsleitung einzubringen.

Im Vereinsheim findet an diesem Sonntag kein Tauschverkehr statt!

PHILATELIE MODERN SPEZIAL

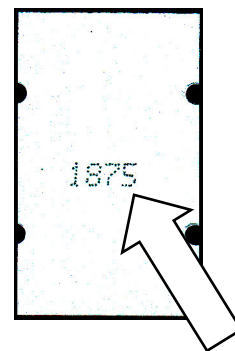
Sielaff-Automatenmarken: Varianten der Endziffer bei den Zählnummern



Die Automatenmarken der Type Sielaff (je 2 Transportlöcher auf dem Ober- und Unterrand) werden zusammenhängend in Rollen zu 2.000 Marken gedruckt, jede fünfte Marke trägt rückseitig eine Zählnummer, daher trägt jedes Motiv einer Rolle einheitlich entweder eine Zählnummer mit der Endziffer 0 oder 5. Wird jedoch ein Motiv mit beiden Endziffern gefunden, so bedeutet dies, dass es Markenrollen mit verschiedenen Anfangs- und Endmarken geben muss.

Seit der letzten Nummer 1/2014 unseres Nachrichtenblattes sind neue Automatenmarken erschienen. Dabei wurden folgende Kombinationen gefunden und sind belegt:

	Ausgabe:	Motiv:	Endziffer:
29. 11. 2013	6. Weihnacht	Landschaft blau:	0 5
		Weihnachtsglocken:	5 0
7. 1. 2014	6. Blumen	blauer Flachs:	0 0
		violette Cosmea:	5 5
28. 11. 2014	7. Weihnacht	Landschaft rosa:	0 5
		Weihnachtsdorf:	5 0
7. 1. 2015	7. Blumen	Krokus:	0 0
		Wilde Kamille:	5 5



Folgende Anlässe sind eingedruckt (Stand Ende Jänner 2015) :

- 6. Weihnacht: Christkindl 13, Sonderpostamt, Philatelie.Shop, Phila Punkt, Numiphil 13
- 6. Blumen: Sonderpostamt, Philatelie.Shop, Phila Punkt, Hibria 2014, Gmunden 2014, Herzogenburg 14
- 7. Weihnacht: Christkindl 14, Sonderpostamt, Philatelie.Shop, Phila Punkt, Numiphil 14
- 7. Blumen: Sonderpostamt, Philatelie.Shop, Phila Punkt (Stand Jänner 2015)

AKTUELLE NUMISMATIK: Für den Münzensammler

21. Jänner 2015: € 50.- Niob-Silber-Bimetall Sondergedenkmünze **KOSMOLOGIE**



Wertseite: Planet Saturn und Raumsonde Rosetta vor Sternenhintergrund. Links im Ring Darstellungen der Wellenlänge des Lichts und die Boltzmannsche Formel $S = k \ln W$ (die Entropie S = das Maß der Unordnung eines Makrozustandes eines abgeschlossen Systems im thermischen Gleichgewicht ist proportional zum natürlichen Logarithmus des statischen Gewichtes W der möglichen Mikrozustände, der Wahrscheinlichkeit eines bestimmten Mikrozustandes). Bildseite: Das „European Extremely Large Telescope“ der chilenischen Sternwarte (dzt. im Bau) vor den Planeten Mars, Erde und Jupiter mit deren Umlaufbahnen.

Ring: Silber 800/1000 9g fein, Pille 6,5g Niob durch Lichtinterferenz blau und gold schimmernd. Auflage 50.000 Stück handgehoben in Kasette mit nummeriertem Zertifikat. Preis ab Münze Österreich € 58.- inkl 10% MwSt.

18. Februar 2015 € 20.- Silbermünze **450 JAHRE SPANISCHE HOFREITSCHULE**



Wertseite: Zwei einander zugewandte Lipizzaner mit ihren Bereibern im Pas de deux. Im Hintergrund die barocke Fassade des Reitsaales.

Bildseite: Levade, bei der das Pferd sein Gewicht auf die gebeugten Hinterbeine verlagert und die Vorderbeine an seinen Leib zieht. Im Hintergrund die Reithalle der Winterreitschule im Michaelertrakt der Wiener Hofburg, 1735 erbaut von Josef Emanuel Fischer von Erlach. Im September 1565 wird ein Geldbetrag „zur Aufrichtung des Thumbplatz im Garten in der Burg alhie“ verwendet. Dies muss als erste Erwähnung der späteren Spanischen Hofreitschule angesehen werden.

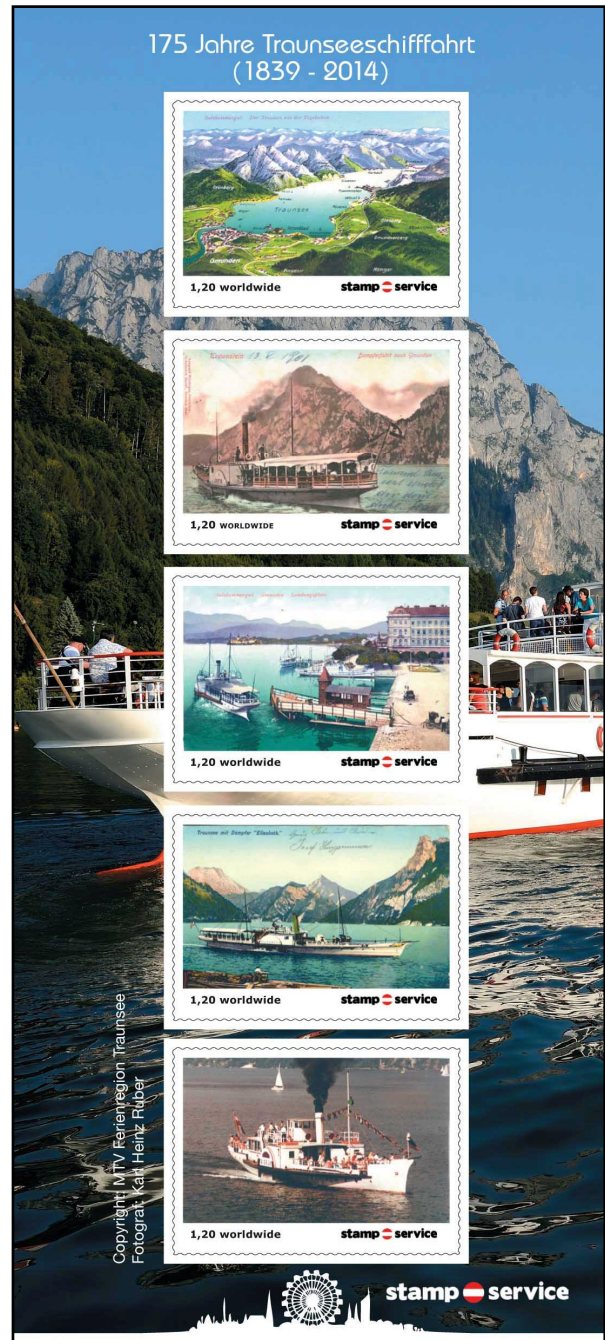
900/1000 Silber 18g fein, 20 g rau, Auflage max. 50.000 Stück nur in polierter Platte im Etui mit nummeriertem Zertifikat. Abgabepreis inkl. 10% MwSt. wird wegen der starken Schwankungen des Silberpreises erst bei Ausgabe festgesetzt.

„stampΘ service“: DIE NEUE PRIVATPOST

Der seit Herbst 2013 auf dem Markt befindliche erste private Postdienstleister, die Firma stampΘservice, entwickelt sich kontinuierlich weiter.

Nach den Ausgaben zum Firmenstart am 11.11.2014 (siehe unser Nachrichtenblatt Nr. 1/2014 Seiten 3 und 4) haben wir über die drei weiteren Ausgaben „Wiener Jugendstil“ am 1.3.2014, „Wiener Ringstraße“ am 1.4.2014 und „Semmeringbahn“ am 3.5.2014 in unserer Herbstnummer 3/2014 auf Seite 4 bereits berichtet. Gleichzeitig mit der Serie Jugendstil wurde auch ein Schmuckbogen zu 5 Briefmarken mit Kinderentwürfen zugunsten der Kinderkrebsforschung im St. Anna Kinderspital ausgegeben. Vom Verkaufserlös jedes Bogens floss und fließt auch in Zukunft weiterhin € 1.- an Spende dieser Einrichtung zu.

Am 29.8.2014 erschien der Schmuckbogen „175 Jahre Traunseeschifffahrt“ im Rahmen der *Gmunden 2014* im dortigen Toscana Kongresshaus, wo auch die mit diesen Briefmarken frankierten Postkarten zur Beförderung angenommen wurden.



Am 4.8.2014 wurde das Dienstleistungsangebot erweitert: Für den Versand von Postkarten innerhalb Europas wurde die neue, ermäßigte Poststufe von € 0,70 eingeführt. Dafür wurde als Motiv das goldene Johann Strauss Denkmal im Wiener Stadtpark gewählt. Wie bei allen, lokalbezogenen Briefmarken, liegt der Schwerpunkt der Darstellung im Wiedererkennungswert durch den Touristen und weniger in der künstlerischen Freiheit. **stampΘservice** lässt allerdings auch hier Spielraum, da unter dem Titel **stamp for you** von jedermann in einer Mindestauflage von 100 Stück private Briefmarken bestellt werden können. Details dazu findet man im Internet unter www.stampservice.at/fuer-sammler



Privatmarke anlässlich 50 Jahre Heeres-sportverein Sektion Briefmarken



Am 24.10.2014 wurde das Beethoven-Haus in Baden bei Wien wiedereröffnet. **stampΘservice** beteiligte sich mit einem Verkaufs- und Informationsstand. Seither gibt es in diesen Räumlichkeiten regelmäßig Sonderausstellungen, deren Reigen am 27.11.2014 mit dem Diabelli-Zyklus des Künstlers Cäsar W. Radetzky eröffnet wurde.



stamp for you zu philatelistischen Veranstaltungen



Ab dem heurigen Jahr beabsichtigt die Firma **stampΘservice** verstärkt bei philatelistischen Veranstaltungen in ganz Österreich und im angrenzenden Ausland präsent zu sein und jeder Veranstalter von Messen, Ausstellungen Tauschtagen usw. ist eingeladen, sich mit Gerhard Gilg (siehe unten) in Verbindung zu setzen. Für jede Veranstaltung wird es kostenfrei eine eigene stampΘservice-Briefmarke und einen eigenen Sonderstempel geben. **stampΘservice** agiert bei solchen Veranstaltungen als "Poststelle", d.h. die Postkarten und Briefe werden zur Zustellung im Inland an die Österreichische Post AG weitergeleitet.

Alle sowohl im eigenem Namen, als auch als stamp for you ausgegebenen Briefmarken (anlassbezogene Regionalausgaben) können immer zum Ausgabepreis von € 0,70 bzw. € 1,20 bezogen werden, sodass eine Sammlung von Anfang an komplett aufgebaut werden kann. Für 2015 geplant sind unter anderem Briefmarken zum Tauschtag der ARGE Eisenbahn in München (11.1.), zum 35. Sammler- und Händlertreffen in Stockerau (15.3.), zur Saisonöffnung des Ghega-Museums in Breitenstein am Semmering (1.5.), zur Kakteenmesse in Eugendorf bei Salzburg (30. und 31.5.) und zur Gmunden 2015 (27. bis 30.8.).

Für Philatelisten die einfachste und bequemste Bezugsquelle aber ist unser Mitglied

Gerhard Gilg, Mariahilfer Straße 143, 1150 Wien

+ Fax: ++43/1/ 893 66 33 Email: BriefmarkenGilg@aon.at

Homepage: www.BriefmarkenGilg.at oder www.bsv-favoriten.at / link Partner

Persönlich: Montag bis Freitag 9:00 -12:00 und 13:00-18:00 Uhr



INTERN VEREINS- NACHRICHTEN

DER VEREIN DANKT FÜR WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜSSE

GenDir. Dr. DI Georg Pözl, Österreichische Post AG
Österreichische Post AG Abteilung Philatelie
Ursula Reiner und ihre Briefmarkenkinder
Präsidium Verband Österreichischer Philatelistenvereine
Dr. Arnim Lind/VöPhSüd, Reinhard Neumaye/VöPhÖ
Sfin Elisabeth Hiessberger, Sfin Ing. Franz Müller, Wien
Robert Czompo-Felsberg aus Christkindl
Mag. Manfred Pümpel mit Zelger-FDC aus Innsbruck
Wilfried Goese/Augsburg mit Marken für die Jugend
Dieter Hartig, Ehrenpräsident Bund Deutscher
Philatelistenvereine vom Christkindlesmarkt Nürnberg
Renate Pohl nach Josef Guy† aus Appenwihr/Elsass7F
FIP-Ehrenpräsident Jos Wolff / Luxembourg
Dir. Wilhelm Winkler, BSV Langenlois
MICHEL Schwaneberger Verlag, Unterschleißheim/D
Günther Wölfig, Meininger Briefmarkensammler Verein/D
Dir. Herbert Krickl, BSV donau
Wolfgang Pfeffer, St. Nikolaus/Saar, Mittenwald/D
Heinz Frank, Berlin/D, Helmut Sack, Hallein
Horst Horin, Erich Bober - Organisationskomitee WIPA
Hubert Mara aus Phuket/Thailand (OHNE TSUNAMI!)
Erich Grohser, Heeres-Briefmarken-Sammler-Verein
Präsidium Österreichischer Philatelistenverein St. Gabriel

E-POSTKARTE

Von den Sammlern unbemerkt hat sich ein Wechsel der Abrechnungsfiliale für E-Postkarten ergeben. War es früher die Filiale 1070 in der Mariahilfer Straße 22, so ist es seit Mitte Dezember 2014 die Meidlinger Filiale 1120 in der Arndtstraße 81.



Die E-Postkarten werden von einer privaten Druckerei im 5. Wiener Gemeindebezirk hergestellt und in der Filiale 1120 bei einem eigenen Schalter zur Aufgabe gebracht. Da die Druckerei gewechselt wurde, ergeben sich im Druckbild besonders des Barvermerkes geringfügige Unterschiede.

BELOHNUNG FÜR MITGLIEDERWERBUNG

Die Zukunft jedes Vereines ist abhängig von der Zahl gleichgesinnter Menschen, die auch Mitglieder werden wollen. Daher ist es auch für unseren BSV Favoriten überlebenswichtig, neue Sammlerfreunde für unsere Gemeinschaft zu gewinnen.

Wir richten daher an alle gegenwärtigen Mitglieder die Bitte, dem Verein neue Interessenten zuzuführen, sie von den Vorteilen eines Philatelistenvereines, besonders aber den Vorteilen des BSV Favoriten zu überzeugen. Je besser unsere Sammlertreffen besucht sind, desto besser funktioniert auch das philatelistische Leben, der Austausch von Briefmarken und dem damit verbundenem Wissen:

- ❶ führen Sie die Vorteile eines eigenen Vereinsheimes ins Treffen,
- ❷ betonen Sie die Möglichkeit einer ungestörten Beschäftigung bei bester Beleuchtung,
- ❸ weisen Sie auf die überreiche Vereinsbibliothek hin, in der alle gängigen Kataloge jüngsten Jahrganges zum allgemeinem Gebrauch aufliegen,
- ❹ elektrischer Wasserzeichensucher, UV-Prüflampen, elektronischer Zähnmessmer stehen bereit,
- ❺ ein vereinseigenes Buffet sorgt für Kaffee oder kalte Erfrischungen,
- ❻ vor allem aber bitte weisen Sie darauf hin, dass es nur in der Gemeinschaft eines Vereines möglich ist, aus einer Fülle von angebotenen Briefmarken, Belegen, Sonderstempeln, Ansichtskarten usw. für seine eigene Sammlung die bestehenden Lücken zu schließen und sich allenfalls von Doubletten zu trennen, sich für neue Themen zu interessieren, das dafür nötige Wissen im freundschaftlichen Gespräch zu erwerben und seine eigenen Kenntnisse an andere weiterzugeben.
- ❼ erzählen Sie als Mitglied von Ihren eigenen, positiven Erfahrungen!
- ❽ verteilen Sie unsere eigens aufgelegten Prospekte - sie liegen beim Eingangstisch zur Mitnahme auf - und weisen Sie auf unsere homepage www.bsv-favoriten.at hin!

Die Vereinsleitung hat beschlossen, jeden Sammlerfreund, der für den BSV Favoriten ein neues Mitglied gewinnt, mit einer philatelistischen Besonderheit zu belohnen. Suchen Sie als Mitglied deswegen das Gespräch! Ein Ansprechpartner ist bei jedem einzelnen Sammlertreffen im Vereinsheim anwesend!



INTERN VEREINS- NACHRICHTEN

WIR GEDENKEN DER VERSTORBENEN

Wir trauern mit den Hinterbliebenen um

HORST LEDL

verstorben im 68. Lebensjahr

NORBERT LONGIN

verstorben im 57. Lebensjahr



WIR BEGRÜSSEN ALS NEUES MITGLIED

Aus 6370 Reith bei Kitzbühel:

FRANZ EGGER

Aus 1120 Wien:

HERBERT SCHINDLER

Aus 1030 Wien:

HELMUT JÖRG

WIR GRATULIEREN



Im 1. Quartal 2015 feierten und feiern runde
Geburtstage:

Der Verein gratuliert zum 60. Geburtstag:

Rudolf Kolar (19.2.) **Horst Dastl** (17.3.)

Der Verein gratuliert zum 65. Geburtstag:

Kurt Prokoph (6.1.)

Der Verein gratuliert zum 70. Geburtstag:

Ing. Gerhard Blöschl (13.3.)

Prof. Anton Lang (29.3.)

Der Verein gratuliert zum 75. Geburtstag:

Rudolf Lechner (19.1.)

Alfred Viehauser (21.1.) **Heinz Bohlmann** (22.1.)

Erich Grohser (24.1.) **Gerhard Schuster** (6.2.)

Heinz Turnowsky (27.2.) **Gerd Weber** (23.3.)

Der Verein gratuliert zum 80. Geburtstag:

Helmut Engl (8.1.) **Wendelin Erhardt** (30.1.)

Der Verein gratuliert zum 90. Geburtstag:

Franz Silberbauer (12.3.)

NEU IN DER BIBLIOTHEK

AUSTRIA NETTO VIERLÄNDERKATALOG 2015

Österreich mit allen Nebengebieten, UNO-Wien, Deutschland mit altdeutschen Staaten, div Besetzungsausgaben, Zonen, Automatenmarken usw., Schweiz mit Automaten- und Dienstmarken (OHNE UNO-Genf!), Liechtenstein
904 Seiten, alle Abbildungen in Farbe, Ladenpreis € 49,90

Wir danken für diese Katalogspende dem
Active Intermedia Verlag
Frau Christine Steyrer

NEU IN DER BIBLIOTHEK



Sf. Werner Fabian gibt bekannt

Paul Kainbacher:

**Handbuch der Brief- und Fahrpost in Österreich-Ungarn
1588-1918 Band 2**

Postnachnahme im internen Verkehr 1860-1918, Receptisse, Quästionen, Begleitadressen, Geldanweisungen, Postaufträge, Telegramme, Recommendation, Landkarten usw., 320 Seiten, reich illustriert

Dénes Czirik – Karl Endödi:

Ungarische Zusatzfrankaturen auf den Correspondenzkarten 1869 und 1871

Auflage 400 Stück, farbige Illustrationen, 60 Seiten

Fritz Puschmann - Werner Schindler - Wolfgang König:

Österreich – Ungarn 125 Jahre Ausgabe 1867

Österreichischer Philatelistenclub Vindobona zur Jubiläumsausstellung Graz 1992: Freimarken, Frankaturen, Gebühren, Ganzsachen, Abstempelungen, Zeitungsmarken, Verwendung in Ungarn, Marken in Soldi-Währung usw. 230 reich illustrierte Seiten

Dr. Oscar Pongratz-Lippit:

Handbuch Bosnien – Herzegowina

Eine Studie der Postgeschichte, Frankaturen, Abstempelungen, Ganzsachen und Postformulare von den postalischen Anfängen bis 1900

158 Seiten, Exemplar 156 von 230, gedruckt 2008

Siegfried Deider:

Die Sammlung Capellaro

Dipl.-Ing. Emil Capellaro 16.6.1915 – 8.11.2007

Bildband der Sammlung Österreich 1850/54 mit Spitzenstücken seiner mehrfach mit höchsten Preisen ausgezeichneten Exponate,

205 Tafeln, erschienen in München 2008

Oskar Schilling – Horst Thielk:

Zivilpost-Zensur in Österreich-Ungarn 1914-1918

Handbuch und Katalog, 3. Erweiterte Ausgabe September 2008 550 Seiten, zahlreiche Stempelabbildungen

Als Mehrfachexemplare reihen wir in unsere Bibliothek:

Ing. Edwin Müller:

Die Poststempel auf der Freimarkenausgabe 1867 von Österreich und Ungarn

Verlag „Die Postmarke“ Wien 1930

Wilhelm Klein:

Die weiteren Poststempel und Entwertungsarten in der österreichischen Reichshälfte 1867, 1883, 1890, 2. Band

Reprint gebunden

František Beneš – Patricia Tošnerová:

Die Post im Ghetto Theresienstadt 1941 – 1945

Text dreisprachig Tschechisch – Deutsch – Englisch
344 Seiten, Verlag Profil Prag 1995

Hans-Dieter Scholz:

Gelegenheits- und Sonderpostämter in Österreich 1864-1944, bebildeter Katalog

Ein Streifzug durch die Vielfalt österreichischer Belege mit „Sonderstempeln“, herrlich illustriert!

560 Seiten, erschienen 2012

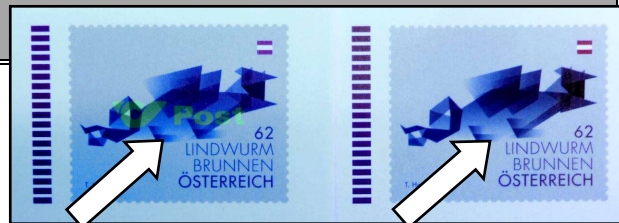
Wir danken für diese großzügige Literaturspende dem
Auktionshaus Puschmann & Schwarz OHG.

ÖPHILA WIEN

Sie bildet eine wertvolle Bereicherung unserer
Vereinsbibliothek.

PHILATELIE MODERN

Dauermarkenserie: Österreichische Wahrzeichen mit und ohne UV-fluoreszierendem Unterdruck



Seit dem Jahr 2009 weisen fast(!) alle Briefmarken und Ganzsachen der Österreichischen Post AG einen fluoreszierenden Unterdruck auf, der in den Sortiermaschinen zur automatischen Erkennung der eigenen Marken dienen soll. Gedacht wurde dabei in Zusammenhang mit der Öffnung des Postmarktes an Briefmarken privater Postbetreiber, wie sie ja seit November 2013 von der Firma stampOservice auf dem Markt erscheinen. Mit diesen Privatmarken versehene Briefsendungen können somit automatisch ausgesondert werden.

Dieser fluoreszierende Aufdruck ist normalerweise nur unter entsprechender Beleuchtung mittels Fluoreszenzlampe (Blaulicht) zu sehen, manchmal aber auch bei Schrägsicht mit freiem Auge erkennbar.

Die *Dauermarken* der Serie Österreichische Wahrzeichen sind in zwei Tranchen erschienen:

12. 9. 2013 Inlandswerte **I**: MIT fluoreszierendem Logo

Nachdrucke 2014: OHNE fluoreszierendem Logo (alle Werte außer 1,45 St. Pölten)

19. 3. 2014 Auslandswerte **A**: OHNE fluoreszierendem Logo



Postlogo

Ganzsachen (Postkarten, vorfrankierte Kuverts):

12. 9. 2013 Inlandswerte **I**: MIT fluoreszierendem Logo -,62 Postkarte, Kuverts: C6, C5/6 mit und ohne Fenster

Nachdrucke 2014: OHNE fluoreszierendem Logo: -,62 Postkarte, Kuvert C5/6 mit Fenster

19. 3. 2014: Auslandswert **A**: -,70 Postkarte OHNE fluoreszierendem Logo

Die Marken und Ganzsachen der 1. Auflage 2013 und die Nachdrucke 2014 sind völlig bildgleich.

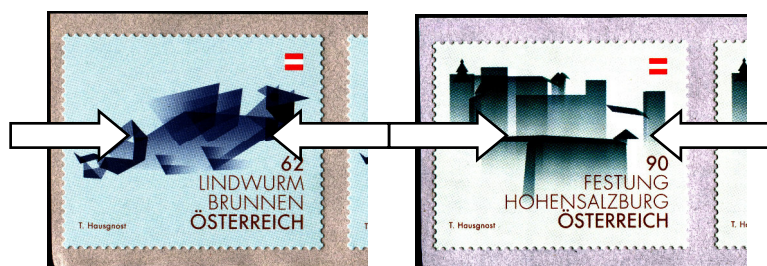
Heftchenmarken

Logo-Eindruck

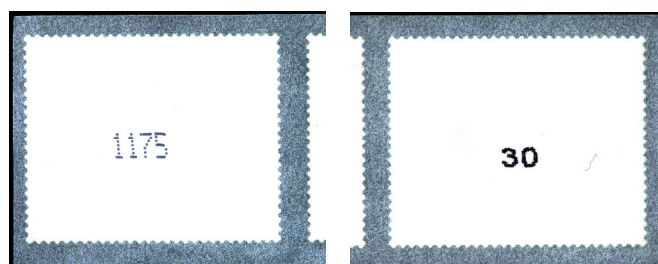
Rollenmarken

-,62 I Goldenes Dachl	MIT	OHNE	-,62 I Lindwurmbrunnen	MIT	OHNE
-,62 I Martinsturm	MIT	OHNE	-,70 A Schönbrunn	<i>nicht</i>	OHNE
-,70 A Stephansdom	<i>nicht</i>	OHNE	-,90 I Hohensalzburg	MIT	OHNE
-,90 I Bergkirche Eisenstadt	MIT	OHNE	1,45 I Linz	MIT	OHNE
1,45 I St. Pölten	MIT	<i>nicht</i>			
1,70 A Riesenrad	<i>nicht</i>	OHNE			
3,40 A Grazer Uhrturm	<i>nicht</i>	OHNE			

Die Rollenmarken MIT und OHNE fluoreszierendem Eindruck können leicht durch die rückseitige Zählnummer auf dem Trägerpapier unterschieden werden (am Beispiel Lindwurmbrunnen und Festung Hohensalzburg):



Rollenmarken



groß MIT

klein OHNE Eindruck

Ganzsachen:

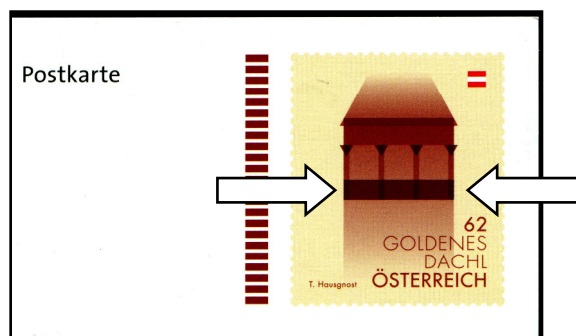
Briefumschläge:

-,62 I Martinsturm Bregenz C6	MIT	OHNE
-,62 I Lindwurm ohne Fenster	MIT	<i>nicht</i>
-,62 I Lindwurm mit Fenster	MIT	OHNE

Postkarten:

-,62 I Goldenes Dachl	MIT	OHNE
-,70 A Stephansdom	<i>nicht</i>	OHNE

Die mit *nicht* gekennzeichneten Marken gibt es nur in einer Type, d.h. entweder MIT oder OHNE Fluoreszenz-Eindruck.



Die Österreichische Post-Sammlerservice unterscheidet NICHT zwischen den beiden Typen, Wünsche nach Marken MIT oder OHNE fluoreszierendem Eindruck können daher NICHT erfüllt werden. Die Spezial-Sammler sind folglich gehalten, selbst auf die Suche zu gehen.

EINLADUNG

ZUM

4. PHILATELIE

TAG

der Österreichischen Post
im BSV FAVORITEN

Sonntag, 22.2.2015

8:00 bis 12:00 Uhr

GRATIS
PERSONALISIERTE
BRIEFMARKE
bei einem Einkauf von € 20.-

Komplettes Angebot aller
lagernden Briefmarken,
Kleinbogen, Editionen,
Kollektionen, Markenbücher
KEIN SONDERPOSTAMT!



Hauptbahnhof Wien
Auflage max. 300 Stück

KEINE EINSCHRÄNKUNG DES NORMALEN
VEREINSBETRIEBES!